

Formen der Leistungsbewertung im Fach Philosophie S II



Beurteilungsbereich Sonstige Mitarbeit

mündliche Mitarbeit

Quantität und Qualität von Beiträgen zum Unterrichtsgeschehen:
Reproduktion von Gelerntem, Gliederung, Zusammenfassung und Auswertung von Texten; Teilnahme an textorientierten und problemorientierten Diskussionen; eigenständige mündliche Zusammenfassung von Unterrichtsergebnissen, Reflexion von Lern- und Arbeitsprozessen

die Qualität von Wortbeiträgen bemisst sich an

- dem Bezug zum Unterrichtsgegenstand,
- der Selbstständigkeit der Reflexions- und Darstellungsleistung,
- der sachlichen und gedanklichen Stringenz der Beiträge,
- der Berücksichtigung der Fachsprache,
- der Fähigkeit, sich in andere Sicht- bzw. Erlebnisweisen hineinzuversetzen, diese differenziert und intensiv widerzuspiegeln,
- der Fähigkeit zur diskursiven Auseinandersetzung in verschiedenen Sozialformen des Unterrichts (dazu gehört insbesondere, anderen zuzuhören und auf deren Beiträge respektvoll und sachorientiert einzugehen),
- einer kritischen und methodenbewussten Auseinandersetzung mit Problemstellungen mit dem Ziel selbstständiger Urteilsbildung.

Kurzreferate, deren Qualität sich bemisst an

- fachlich-inhaltlicher Kompetenz: Planung eines gegliederten Aufbau des Referates, Lernfortschritt für Lerngruppe,
- methodischer Kompetenz: Technik des Referierens (Adressatenbezug etc.), Visualisierung, Zeitfaktor,
- Selbstständigkeit der Erarbeitung: Organisation des Arbeitsvorhabens und Methodenreflexion, Beschaffen, Zusammenstellen, Ordnen und Auswerten von themenbezogenem Informationsmaterial.

schriftliche Mitarbeit

- *Qualität schriftlicher Unterrichtsbeiträge*
(z.B. Strukturskizzen, Protokolle, Analysen, Erörterungen, Gedankenexperimente, Definitionen, Begriffsfelder ...)
(siehe obige Kriterien)

- *Qualität der unterrichtl. Darstellung von Hausaufgaben*
- *Heftführung*
- *schriftliche Übungen (max. 2 / Halbj., max. 20 Min.)*

sonstige Lernleistungen

Mitarbeit in Gruppen: Übernahme von Aufgaben wie Teilerarbeitung, Zeitkontrolle, Präsentation, Ergebnisdokumentation; Einhalten der Zeitvorgaben

Beurteilungsbereich Klausuren

Anzahl der Arbeiten

*Im Jahrgang EF: 1 Klausur pro Halbjahr
Im Jahrgang Q1 und Q2: 2 Klausuren pro Halbjahr*

Dauer der Arbeiten

2 Stunden

Bewertungskriterien

Inhaltliche Leistung
in der Textanalyse: Argumente umfassend und strukturiert (eigenständige Formulierungen, funktionale Zitate), Ausführungen sachgerecht erläutert; Orientierung eher an der gedanklichen Struktur des Textes als an seiner linearen Abfolge;
im Textvergleich: Unterschiede zwischen den Ansätzen sachgerecht, differenziert und veranschaulichend herausgearbeitet, klar strukturiert und auf einer angemessenen philosophischen Abstraktionsebene gegenübergestellt;
in der Stellungnahme: Plausibilität, Stringenz der Argumente, reflektive Abwägung
Darstellungsleistung
Text schlüssig strukturiert, stringent sowie gedanklich klar, genauer und konsequenter Bezug auf die Aufgabenstellung, schlüssige Beziehung beschreibender, deutender und wertender Aussagen, angemessene und korrekte Nachweise (Zitate u. a.), Beachtung der Fachsprache, Formulierungen präzise und begrifflich differenziert; sprachliche Richtigkeit (Grammatik, Syntax, Orthographie, Zeichensetzung) sowie syntaktische und stilistische Sicherheit.